

„Fahrgastorientierte Gestaltung von Nachtzügen unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Trade-Offs“

Die Ausstattung von Nachtzügen bewegt sich im Spannungsfeld zwischen Komfort und vereinnahmtem Fahrpreis. Klassischerweise erhalten Fahrgäste bei der Buchung einer bestimmten Komfortkategorie einen entsprechenden Preis angezeigt.

Ziel dieser Arbeit ist es herauszufinden, welche Ausstattungsmerkmale sich Fahrgäste bei einem vorgegebenen Budget wünschen. Auf diese Weise soll identifiziert werden, welche Ausstattungsmerkmale relevant sind. Hierfür ist zunächst eine strukturierte Liste an möglichen Ausstattungsmerkmalen für Nachtzüge zu erstellen. Diese kann sowohl den unmittelbaren Raum, der einem Fahrgast zur Verfügung steht, gemeinschaftlich genutzte Einrichtungen im Zug sowie weitere Faktoren beinhalten.

In einem fiktiven Betriebsszenario sind anschließend für ausgewählte Ausstattungsmerkmale die Kosten pro Fahrgast zu quantifizieren. Die Kostenermittlung kann dabei auf Literaturdaten sowie eigenen Annahmen basieren.

Aufbauend auf diesen Daten soll eine Befragung durchgeführt werden. Unter Vorgabe eines fiktiven Reiseszenarios sowie unterschiedlicher Budgets soll anhand von Interviews identifiziert werden, welche Ausstattungsmerkmale sich Menschen bei welchem Budget wünschen. Die Auswertung sollte die Altersgruppe und das Geschlecht der Befragten beinhalten. Zudem ist es von Interesse, welche der Budgetklassen die Befragten selbst bei einer Reise wählen würden. Abschließend sind die Ergebnisse der Befragung auszuwerten und Handlungsempfehlungen abzuleiten.